

Stadtmeisterschaften im Schwimmen 2019

Die jüngsten Teilnehmer/innen bei den Lagenser Stadtmeisterschaften im Schwimmen kamen mit Matti Winter, Leon Scharnowski, Jolina Kleine-Ostmann, Zoe Gestring und Anna Sophie Meier aus den Jahrgängen 2012 und 2013, der älteste war mit Jahrgang 1953 der stellvertretende Landrat und SPD-Kreistagsmitglied Kurt Kalkreuter. Ein breites Spektrum also, das sich am Sonntag im Lagenser Hallenbad mit viel Spaß und Engagement dem Wettkampf stellte.

Beteiligt waren neben den Schwimmerinnen und Schwimmern der TG Lage auch das TriTeam der TG Lage, Bürger der Stadt sowie die Grundschule Waddenhausen und die Realschule Lage, so dass insgesamt 300 Meldungen zustande kamen.

Noch während der laufenden Veranstaltung konnten alle Stadtmeister und Stadtmeisterinnen sowie alle Platzierten ihre Urkunden aus der Hand von Thomas Lange (Stadtssportverband Lage) und Barbara Kalkreuter (Schwimmabteilung TG Lage) entgegen nehmen.

Bei den Familienstaffeln setzte sich Familie Moll in 1:02,28 min vor Familie Sklyar in 1:03,22 min und Familie Krüger in 1:05,80 min durch. Auf den Plätzen 4, 5 und 6 landeten Familie Wargowske, Familie Astler und Familie Rethmeier. Pflicht bei dieser Staffel ist die Besetzung von 1 x 50 m und 2 x 25 m in beliebiger Schwimmart, mindestens ein Staffelteilnehmer muss ein Elternteil sein.

Ein Novum in diesem Jahr war die Sprintspezialisten-Wertung. Qualifikationsmerkmal war die erfolgreiche Teilnahme an den 100 m Lagen, die zu Beginn der Veranstaltung absolviert wurden. Die jeweils 10 schnellsten männlichen und weiblichen Aktiven gelangten ins Achtelfinale über 25 m. Im Viertelfinale starteten dann jeweils die acht zeitschnellsten, im Halbfinale die jeweils vier zeitschnellsten, so dass im Finale noch zwei Männer und zwei Frauen über 25 m Sprint gegeneinander antreten mussten. Bei den Frauen konnte Alina Schäfer vor Anna Krüger die Wertung für sich entscheiden, bei den Männern nach einem äußerst knappen Rennen, das durch Zielrichterentscheid gewertet werden musste, Nils Wernicke vor Hendrik Babuder.

Die jeweils schnellsten Schwimmer in den einzelnen Disziplinen: 100 m Lagen Männer: Nils Wernicke in 1:06,75 min, Frauen: Alina Schäfer. 50 m Brust Männer: Hendrik Babuder in 0:33,81 min, Frauen: Kea Wernicke in 0:40,54 min. 50 m Schmetterln Männer: Nils Wernicke in 0:28,03 min, Frauen: Alina Schäfer in 0:34,19 min. 50 m Freistil Männer: Jan Wernicke in 0:27,07 min, Frauen: Alina Schäfer in 0:30,03 min. 50 m Rücken Männer: Paul Moll in 0:33,14 min, Frauen: Anna Krüger in 0:35,46 min. 400 m Freistil Männer: Thomas Nottebrock in 04:48,09 min, Frauen: Alina Schäfer in 05:22,97 min.

Sechsmal Stadtmeister/in wurden: Jonas Krüger, Jens Wargowske, Hendrik Babuder, Tobias Rethmeier, Kea Wernicke, Anna Krüger, Alina Schäfer. Fünfmal Stadtmeister/in wurden: Rico Nottebrock, Leena Ruwisch, Yalia Sophie Werning. Viermal Stadtmeister/in wurden: Berlian Müller, Mirja Wöhrmann, Lisa Krüger, Henrik Schulze, Kurt Kalkreuter. Dreimal Stadtmeister/in wurden: Nils Wernicke, Paul Moll, Pia Zillmann, Tom Wöhrmann, Niklas Brinkmeyer, Jan Wernicke, Kerstin Nottebrock, Olli Sklyar. Zweimal Stadtmeister/in wurden: Thomas Nottebrock, Pius Howe, Thomas Lange, Anna Lotta Moll, Kevin Klein, Darya Sklyar, Sophie Landenberger. Ebenfalls den Titel tragen jeweils einmal: Matti Winter, Leon Scharnowski, Jolina Kleine-Ostmann, Zoe Gestring und Anna Sophie Meier, Jan Wöhrmann, Lennard Sobota, Jonas Brinkmeyer, Konstantin Sklyar, Lotta Ruwisch,

Johanna Astler, Julius Rethmeier, Markus Panhorst, Fred Moll, Christoph Müller, Matthias Kalkreuter, Andreas Astler, Anja Krüger, Ute Lange und Monika Körner-Downes.

Vor Beginn der Veranstaltung ehrte die Schwimmabteilung der TG Lage traditionsgemäß den erfolgreichsten Schwimmer bzw. Schwimmerin des Jahres 2018 aus Sicht des Trainerstabes und auf Grund der erzielten Erfolge. In diesem Jahr fiel die Wahl erstmals auf Paul Moll. Auf Platz 2 und 3 gelangten Kea Wernicke und Anna Krüger.

Zur Freude der Teilnehmerinnen und Teilnehmer verlost eine kleine Glücksfee am Ende der Veranstaltung zehn Gutscheine der Werbegemeinschaft Lage, die vom SPD-Kreistagsmitglied Kurt Kalkreuter und vom Stadtsportverband Lage zur Verfügung gestellt wurden.